



Die Gewinner der Benefizveranstaltung mit Landrat Dr. Hubert Faltermeier (hinten von links), 2. Vorsitzenden Michael Schierlinger, Vorsitzendem Christian Hauber und 3. Bürgermeister Bernhard Rieger

Foto: zzi

Neues Gymnasium: „Mehr Lebensqualität für Kinder“

SOZIALES Förderverein GribBs sammelt Geld, um eine neue Schule vorantreiben zu können. Unterstützung bekommen sie von Neustädter Kindern.

VON JULIA ZINNER, MZ

BAD GÖGGING. Kinderkunst, Musical-Atmosphäre und eine Stadtführung mit Bürgermeister Thomas Reimer – eine facettenreiche Benefizveranstaltung fand im Gasthof Eisvogel in Bad Gögging statt. Der Erlös kommt GribBs, dem Förderverein für ein Gymnasium in Neustadt, zu Gute.

Bereits im Vorfeld hatten Kinder die Möglichkeit, ihre Gedanken zu einem möglichen Gymnasium auf Papier zu bringen. „Male das Gymnasium für Neustadt“, lautete der Titel des Malwettbewerbs, den Veranstalterin Katja Heigl, erste Vorsitzende der Freien Wähler, zuvor ausgeschrieben hatte.

Die achtjährige Daniela Kiermeier aus Abensberg schaffte es auf den ersten Platz und durfte sich über einen MP3-Player freuen. Den zweiten und

FÖRDERVEREIN GYMNASIUM

► **Name:** Der Verein führt den Namen Förderverein GribBs e.V. (Gymnasium für die Grenzregion KEH/EI/PAF für bessere Bildungschancen unserer Schülerinnen und Schüler e.V.).

► **Ziel:** ein Gymnasium für die Grenzregionen der Landkreise Kelheim, Pfaffenhofen und Eichstätt in Neustadt

► **Aufgaben:** durch öffentliche Aktionen das Anliegen eines neuen Gymnasiums im Landkreis unterstützen, mit allen beteiligten öffentlichen Stellen zusammenarbeiten, Bürger- und Elterninterviews in die Diskussion einbringen und ein neues Gymnasium als Förderverein begleiten und fördern.

dritten Platz belegten Jule Grünert und Leon Gansbühler.

Die Tanzband BarBeQue sorgte im Verlauf des Abends für die richtige Stimmung. Besonderes Highlight war zudem der Auftritt des Trios „Vorsicht: MUSICALisch“. Martin Gugler, Katja Heigl und Elena Tomilova ließen Szenen berühmter Musicals aufleben und sorgten so für Begeisterung bei den Zuschauern.

Hintergründe und Infos zur Notwendigkeit eines Gymnasiums in Neustadt erfuhren die Besucher von Christian Hauber, dem Vorsitzenden des Fördervereins GribBs. Hauber betonte, dass ein neues Gymnasium in Neustadt nicht allein ein Neustädter Thema ist, sondern etwas, das neben dem Landkreis Kelheim auch die angrenzenden Landkreise Eichstätt und

Pfaffenhofen sowie die Menschen dort betrifft.

Auch Veranstalterin Katja Heigl erklärte: „Ein heimatnahes Gymnasium in Neustadt wäre eine wunderbare Möglichkeit, den Kindern in der Grenzregion Kelheim, Eichstätt und Pfaffenhofen mehr Lebensqualität zu bieten. Ich hoffe, dass wir mit dieser Veranstaltung wieder ein Zeichen für dieses Zukunftsprojekt gesetzt haben.“

Zwei Besucher werden ihre Heimat bald auf eine besondere Weise erleben dürfen. Bürgermeister Thomas Reimer stellte sich bei der Versteigerung für eine exklusive Stadtführung durch Neustadt zur Verfügung. Karl Zettl bot eine Cabriofahrt durch das Altmühltal. Die dabei gesammelten 300 Euro werden dem Förderverein GribBs gespendet.